



**Freundeskreis Partnerschaft  
Wischgorod e.V.**  
Waldstr. 24  
**D-82223 EICHENAU**  
Tel.: 049-(0)8141-70264  
dr.dieter.berg@gmail.com  
Spendenkonto  
IBAN:DE45 7016 3370 0000 8344 40  
BIC: GENODEF1FFB  
VR-Bank Fürstenfeldbruck

### Sehr geehrte Mitglieder des Freundeskreises,

Erstmalig seit der 27-jährigen Geschichte der Partnerschaft mit Wischgorod ist es möglich gewesen, dass Eichenauer Jugendliche in die Ukraine gefahren sind (siehe auch im Mitteilungsblatt der Gemeinde Eichenau Juli 2018). Vom 23. bis 28. Mai 2018 machte sich eine zehnköpfige Delegation auf den Weg, um unsere Partnerstadt Wischgorod zu besuchen. Die Reisegruppe bestand aus sechs Jugendlichen verschiedenen Alters und vier Erwachsenen. Unsere Freunde in Wischgorod hatten schon lange darauf gewartet, dass endlich auch Kinder von uns zu ihnen kommen. Sie wurden schon sehnhchlichst am Flughafen in Kiew erwartet.



*Eichenau: Abreise der Gruppe nach Wischgorod (Foto D. Berg)*

Die uns wohlbekannten Tatjana Michalko und Iryna Jesikowa haben für die Jugendlichen ein „strammes“ Programm zusammengestellt. Es begann mit dem Treffen im Zentrum der Stadt und der Begrüßung durch den Bürgermeister (s. Abb.) und einer Vertreterin des Vorsitzenden des Rayons.



*In Wischgorod: Schevtschenko-Platz vor dem Rathaus und Landratsamt (Foto U. Schneider, Alexandra Riedel)*



*Wischgorod: Empfang beim Bürgermeister O. Momot 1. v.r. (Foto I. Kramer)*

Unsere Jugendlichen trafen sich mit Schülern der Schule 1 (Zusirja) und 2 (Intelekt), besichtigten Wischgorod, auch die unter Mithilfe von Eichenauer restaurierte Kirche Boris & Gleb, das Elektrizitätswerk. Weiter Höhepunkte folgten in Kiew mit einem Besuch einer Ballettvorstellung, Höhlenkloster, Sophienkathedrale usw. Vor der Heimreise war der letzte Höhepunkt ein Grillfest bei Iryna Jesikowa zu Hause auf dem Land.



(Schule 2) Abschlussfest „Letztes Glockengeläut“ (Fotos: U. Schneider)



Kiew: Eichenauer und Wischgoroder Jugendliche  
(Foto I. Kramer)

Frau Dr. B. Gropp und Frau Ute Schneider besuchten in Novo Petrivzi „unser“ Kinderhaus Ljubystok. Dort sind zurzeit 28 Kinder, d.h. das Haus ist ausgebucht. 15 Kinder wurden im letzten Jahr adoptiert. Da bei der Besichtigung im Mai letzten Jahres das Gebäude in schlechtem Zustande war, wurden Reparaturen dringend notwendig. Das schadhafte Dach wurde repariert und das Gebäude wärmeisoliert. Der Freundeskreis hat diese Maßnahme finanziert. Die dringende Sanierung der Toiletten kann erst vorgenommen werden, wenn die Kinder im Ferienlager sind.

Wundern Sie sich nicht, wenn Sie demnächst ukrainische Jugendliche in Eichenau sehen. Vom 10. bis 24 Juli kommen, wie auch letztes Jahr, 10 Jugendliche in Begleitung zweier Lehrkräfte (Tatjana und Iryna) nach Eichenau, um Deutsch zu lernen und zu üben. Vier Jugendliche waren schon in Eichenau und freuen sich schon darauf, wiederkommen zu dürfen. Sie werden von Gasteltern in Eichenau dankeswerter Weise aufgenommen und erhalten Deutschunterricht in Räumlichkeiten der AWO und der VHS. Außerdem werden unsere Gäste zwei deutsche Schulen, das Viscardi Gymnasium und die Berufsschule in Fürstenfeldbruck besuchen. Wir wären sehr froh, wenn sich bei der Betreuung des Nachmittagsprogramms Eichenauer Jugendliche beteiligen könnten. Melden Sie sich unter obiger Adresse bei uns.

**Besuchen Sie doch unsere Webseite: <http://freundeskreis-wischgorod.de/> !**

Dr. D. Berg, 1. Vorsitzender